

Argoviacup Langendorf 2011

Rennbericht von Sarina Marti

Eigentlich dachte ich beim Rennen in MuttENZ, dass 8.00 Tagwacht schon sehr früh ist. Für das Rennen in Langendorf, musste ich aber schon um 6.00 aufstehen. 7.00 Abfahrt Richtung Langendorf, 8.00 Streckenbesichtigung.

Wirklich gut gefühlt habe ich mich nicht. Ich war noch etwas müde und ein wenig Bauchschmerzen. Einzelne sagten ich sei eine nervöse „Tschättere“. Sicher war ich auch nervös. Schliesslich ging es mir darum ein gutes Rennen zu fahren und zu versuchen, das Gesamtklassement zu sichern.

Um 10.00 ging es dann los auf die Strecke. Sie hat mir nicht wirklich gefallen. Der Start war nicht ganz so gut. Ich konnte aber schon nach der Startschleife ein wenig Abstand zwischen mich und meine Konkurrentinnen bringen.

Am Schluss erreichte ich vor meinen Hauptkonkurrentinnen mit ein paar Sekunden Vorsprung das Ziel und ich durfte wieder einmal mehr einen Sieg feiern.

Jetzt ist noch ein Rennen. Dann ist die Sommersaison vorbei. Das nächste Rennen ist am 25. September in Giebenach. Es wäre toll wenn viele RCG-Shirts am Streckenrand zu sehen wären.

Es gibt einige RCG-Fahrer, welche in der Gesamtwertung auf dem Podest stehen werden.

Vielen Dank allen

Eure Sarina

